



# Sammlung Theaterzettel

## Der Prozess

**Benedix, Roderich**

**1856-09-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

768. 202  
Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 188. — Montag, den 29<sup>ten</sup> September, 1856.

3  
4  
**Liebe kann Alles.** 88

Lustspiel in 4 Abtheilungen, nach Shakespeare und Schink,  
für die Bühne eingerichtet von Holbein.

Baron von Grommer . . . . .	Herr Meyer.
Franziska, } seine Töchter . . . . .	Fräul. Seebach.
Julie, } . . . . .	Fräul. Bissinger.
Elise, } . . . . .	Fräul. v. Sell.
Doctor Dolzing, Juliens Gatte . . . . .	Herr Nebe.
Hofrath von Wärlis, Elisens Gatte . . . . .	Herr Ander.
Obrist von Kraft . . . . .	Herr Deetz.
Ein Musiklehrer . . . . .	Herr Mühlendorfer.
Caroline, Franziska's Kammermädchen . . . . .	Fräul. Rix.
Crispin, ein Bauernjunge . . . . .	Herr Pichler.
Müller, vormals Corporal, des Obristen vertrauter Diener . . . . .	Herr Schlögell.
Johann, Bedienter im Hause des Hofraths . . . . .	Herr Leonhardt.
Ein Schuster . . . . .	Herr Janson.

Die Handlung geschieht theils in der Stadt, theils auf dem nahe gelegenen Gute des Obristen.

Hierauf:

1  
4  
**Der Prozeß.** 83

Lustspiel in einem Aufzuge, von K. Benedix.

Schulze, } Gutsbesitzer . . . . .	Herr Pichler.
Lehmann, } . . . . .	Herr Schlögell.
Lohmaier, Advokat . . . . .	Herr Pohlmann.
Kropp, Gefängnißwärter . . . . .	Herr Bauer.
Nachtwächter . . . . .	Herr Janson.
Polizeidiener . . . . .	Herr Grün.

Die Handlung geht in einer großen Stadt vor.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Unpäßlich: Herr Hersch.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl., sowie Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrten:**

Abends 9 Uhr 10 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.  
" 9 " 50 " von " nach Speyer, Neustadt.  
" 9 " 35 Minuten von hier nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt.